

Kirschenernte am Bielersee

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **33 (1943)**

Heft 27

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-643684>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kirschenernte am Bielersee

Links: Auf dem Kirschenmarkt in Täuffelen. Hier werden die saftigen Kirschen der Bielerseegegend gleich verhandelt und verschickt

Unten: Gewogene, als gut befundene und schon verkaufte Kirschen werden in Versandkisten geleert



Auf die Kirschenernte freut sich jedes Jahr immer wieder jedermann, denn diese saftige Frucht des Sommers gehört zu den erquicklichsten Dingen, die uns die warme Jahreszeit spendet. Die nachfolgenden Bilder führen uns nach Täuffelen, wo zur Erntezeit die Bauern der Umgebung immer abends ihre Ernte schon für den Verkauf abliefern. Täuffelen ist also eine Sammelstelle, von wo aus die Kirschen, frisch gepflückt, verschickt werden in alle vier Winde des Schweizerlandes

Links: Auf der Leiter am Kirschbaum beim Ernten

Rechts: Auf allen möglichen Fahrzeugen, auch mit Hundespann, bringen die Bauern die Ernte nach dem Sammelort